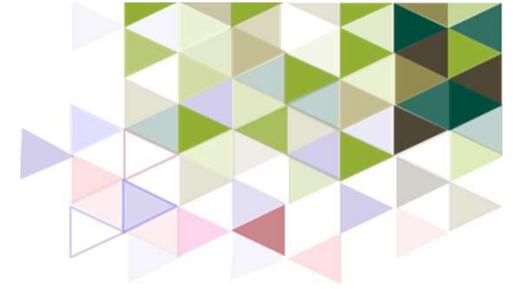




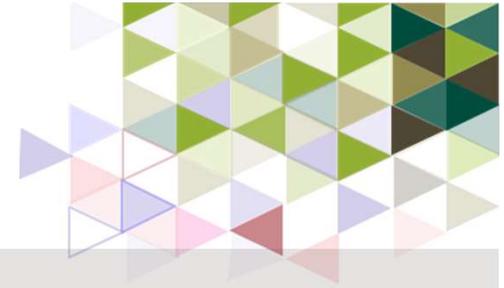
Eberswalde University  
for Sustainable  
Development



## SIP 4

# AUSGANGSLAGE: SOZIALE HERAUSFORDERUNGEN

Prof. Dr. Britta M. Gossel

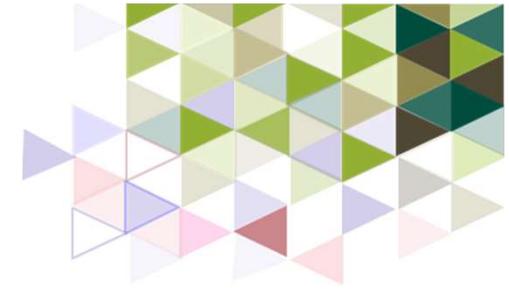


## Vorrede: Teil 2 – Social Business Model

Schellberg et al., 2018

- In diesem 2. Teil liegt wohl der größte Unterschied im Vergleich zu einem „klassischen“ bzw. rein privatwirtschaftlichen Geschäftsmodell.
- Gründer:innen im Bereich Social Entrepreneurship möchten mit ihrer Unternehmensidee auf soziale Probleme reagieren.
- Langfristiges Ziel: Social Impact. → Es geht darum, ein wirkungsorientiertes Unternehmen aufzubauen.
- Soziale Herausforderungen stellen also die Beweggründe für die Unternehmensgründung dar. Daher ist dieser Teil 2 ein entscheidender Baustein für den Social Businessplan.

→ In Teil 2 werden die sozialen Herausforderungen, die Geschäftsidee, das Geschäftsmodell, Lösungsansätze der Gründer sowie die gesellschaftlichen Wirkungen beschrieben.



## Backlink: Einführungsvorlesung MA SESIN & SDGs

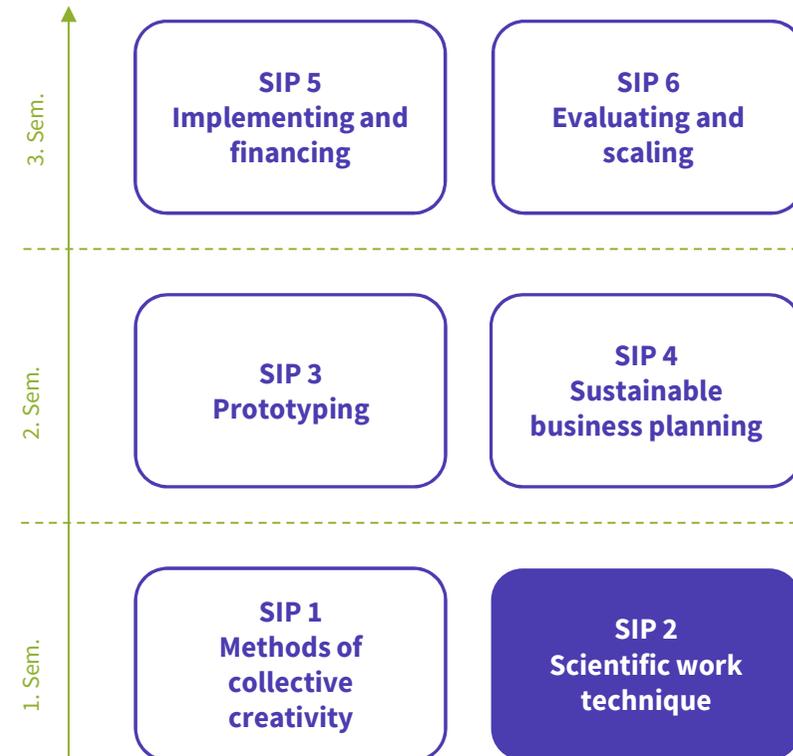


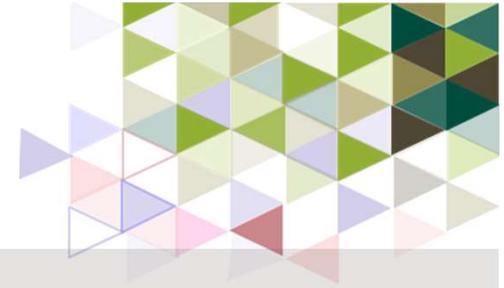


## Backlink: SIP2 Formalities - 2. Aims & Scope

### 2.2 Learning goals:

- LG1: Understanding research methods and scientific procedures in social sciences
- **LG2: Understanding different social and environmental issues that are in need for social or environmental innovation**
- LG3: Framing, developing, planning and implementing a methodologically sound research project
- LG4: Conducting and analyzing expert interviews
- LG5: Completing a research paper according to scientific standards

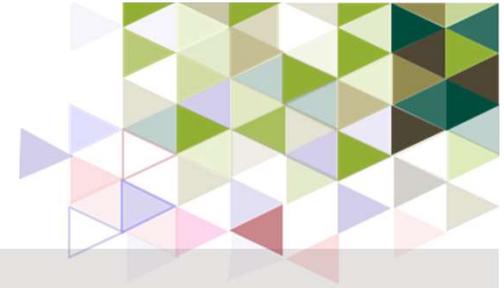




## Soziale Herausforderungen

### 1. Gesellschaftliche Ausgangslage

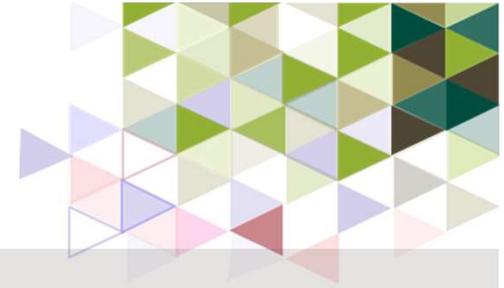
- Beschreiben Sie im ersten Schritt so spezifisch wie möglich die sozialen Herausforderungen, auf die Ihr Social Business reagieren möchte.
- Beispiele:
  - Quartiermeister: Es gibt zu wenig Geld für lokale kulturelle Projekte.
  - Mobile Retter: Es dauert mit dem bestehenden Rettungsnetz zu lang, bis ein Ersthelfer am Einsatzort ist. Dadurch sterben (zu) viele Menschen, die sonst gerettet werden könnten.
  - Arbeiterkind: Bildungschancen sind nicht gerecht verteilt. Kinder aus nicht-akademiker Haushalten finden seltener den Weg zum Hochschulabschluss.
- Stellen Sie dar, wer in welcher Weise von diesen Problemen betroffen ist.
- Bei mehreren gesellschaftlichen Problemen ist eine Gewichtung sinnvoll.



## Soziale Herausforderungen

### 2. Ausmaß der sozialen Probleme

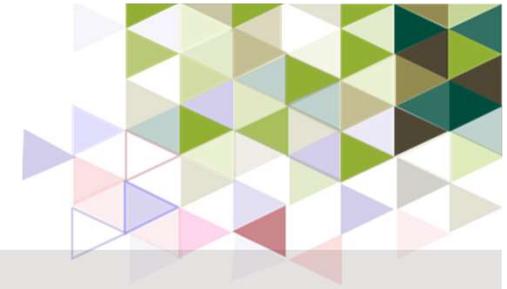
- Soziale Probleme nicht aus der subjektiven Wahrnehmung der Gründer:innen darstellen, sondern die Probleme auf Basis von **Fakten** und **Zahlen** belegen.
- Es kann sinnvoll sein, zu Beginn der Planungen eine **Zielgruppen-** und **Umfeldanalyse** durchzuführen.
- Backlinks:
  - SIP 2: Was haben Sie schon über das Problem herausgefunden?
  - SIP 3: Welche Erkenntnisse des Prototypings sind hier hilfreich?
  - SIDT: Haben Sie ggf. eine relevante Studie zum Thema identifiziert?
- Nur wenn es einen **konkreten Bedarf zur Lösung eines Problems** gibt, gibt es einen wirklichen Grund für Ihr Vorhaben.
- Angaben sollen **konkret** und **quantifizierbar** sein. Arbeiten Sie mit externen Studien, Informationsquellen und weiteren Datengrundlagen.



## Soziale Herausforderungen

### 3. Ursachen und Folgen

- Erläutern Sie die Ursachen, die zu dem Problem führen. Stellen Sie die Zusammenhänge dar (Ursachenketten, Complexity Maps).
- Ziel: **Kernursachen** für das soziale Problem herausfinden; **Folgen** benennen.
  - Folgen für ... die Zielgruppe, das Lebensumfeld, die Gesellschaft.
  - Auswirkungen der Folgen aufeinander.
- Blick in die **Zukunft**: Was für langfristige Konsequenzen treten auf, wenn nichts gegen die Probleme unternommen wird?
- **Faktenbasiertes Arbeiten**: Ursachen und Probleme durch Studien und weitere Informationsquellen belegen.



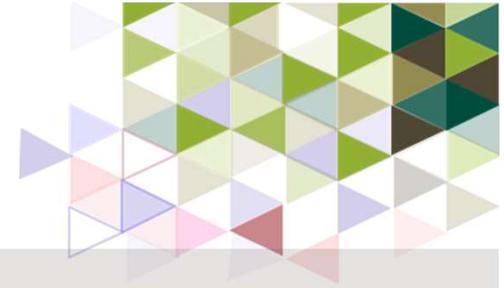
## Soziale Herausforderungen

### 4. Bisherige Lösungsansätze

- Dies ist gewissermaßen die Wettbewerbsanalyse für Social Impact: Beschreiben Sie, ob es schon andere Akteure gibt, die bereits Lösungsansätze für die genannten Probleme gefunden haben.

Akteur	Lösung	...	Unterschied
Verein ABC		andere Dimensionen z.B. Regionalität...	Unterschied zwischen Lösung und ihrem Ansatz
Unternehmen XYZ			
Organisation 123			

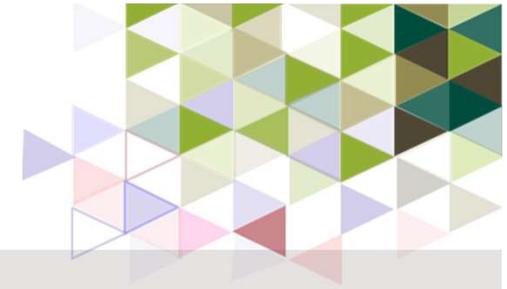
- Argumentieren Sie: Warum reichen die bisherigen Lösungsansätze nicht aus?
- Falls es noch keine Lösungen gibt: Erläutern Sie, warum dies so ist.



## Soziale Herausforderungen

### 5. Wirkungsketten

- In komplexen und unerforschten **Wirkungszusammenhängen** können Wirkungsketten (Social Impact Maps) definiert werden. Dadurch können mehrstufige Wirkungen abgebildet werden.
- Beispiel:
  - Intervention führt zu verbesserter sozialer Integration
  - Soziale Integration führt zu verbesserter Ernährung
  - Verbesserte Ernährung führt zu höherer Gesundheit ...
- Wirkungsketten können gut **visualisiert** werden.
- Wirkungswahrscheinlichkeiten können dabei unterschiedliche Qualität haben – **empirisch fundiert** oder **Analogieschluss** oder sogar reine **Plausibilitätsannahmen**.



# Soziale Herausforderungen

Schellberg et al., 2018

## 5. Wirkungsketten

